



Während die Kinder schon vorwärts stürmen, stehen im Hintergrund Abteilungsleiter Stefan Brockfeld, die Schulleiter Dagmar Schönfelder und Mario Zeiske, Jugendtrainer Horst Günther, TuS-Vorsitzender Hans-Jürgen Stangier und Fördervereinsvorsitzender Günter Bieler. LOOS

Schulen und TuS Deuz Hand in Hand

Kooperationsvereinbarung bringt Kinder zum Sport im Verein. Positive Wirkung

Von Carsten Loos

Kaan-Marienborn/Deuz. Viele Wege führen redensartlich nach Rom. Zwei sollen jetzt direkt hinein in die Lauf-Abteilung des TuS Deuz führen - nämlich von den Grundschulen in Kaan-Marienborn und Deuz aus. In Leichtathletik-Arbeitsgemeinschaften (AG) für Erstklässler sollen die jungen Schülerinnen und Schüler an beiden Schulen Spaß am Sport erleben und den Weg in den Deuzer Verein finden.

Eine entsprechende Kooperations-Vereinbarung haben die Schulen und der TuS Deuz jetzt unterzeichnet. Das Ziel beschrieb Dagmar Schönfelder, Schulleiterin der Käner Grundschule seit 2012, so: „Wir wollen, dass die Kinder im Verein mit dem Sport weitermachen.“ Zwei zusätzliche Stunden Sport pro Woche stehen nun also für die Kinder in den Leichtathletik-AG auf dem Stundenplan: dienstags in der fünften und sechsten Stunde in Deuz, freitags in der fünften und sechsten Stunde in Kaan-Marienborn.

Aus den beiden ersten Klassen mit jeweils 25 Schülern in Kaan-Marienborn sind nach einem Schnuppertraining 25 Kinder mit dabei, in Deuz 24 von 50. Übungsleiter der Arbeitsgemeinschaften an beiden Schulen ist Horst Günther (63), Ju-

Wir wollen, dass die an den
Arbeitsgemeinschaften
teilnehmenden Kinder im
Verein mit dem Sport
weitermachen.

Dagmar Schönfelder, Leiterin der Grundschule Kaan-Marienborn, zur neuen Kooperation

gendtrainer in der Lauf-Abteilung des TuS Deuz, und selbst passionierter Läufer. Vor ein paar Wochen hat er den Berlin-Marathon absolviert. Am diesem Wochenende ist er noch einmal beim Marathon in Frankfurt am Start. „Aber nur als Mitläufer“, wie er sagte: „Ich will andere Läufer ins Ziel bringen.“

Günther bringt schon seit den Sommerferien den Käner Grundschulern in der neuen Leichtathletik-AG die Grundlagen in Laufen, Werfen und Springen näher. In den vergangenen Jahren hat Günther dort schon ein ähnliches Projekt mit dem TuS Kaan-Marienborn betreut.

In vier Jahren seien 35 bis 40 Kinder bei dem Turnverein im Ort gelandet, elf aber auch schon beim TuS Deuz.

Nachahmung erwünscht

Übungsleiter der Leichtathletik-Arbeitsgemeinschaften an den Grundschulen in Kaan-Marienborn und Deuz ist **Horst Günther**. Er sieht sich als „leistungsmäßigen Läufer“, wie sagte: „Ich laufe alles.“ Den **Berlin Marathon** im September hat er in 3:21:42 Stunden absolviert. Am Wochenende geht er noch beim

Marathon in **Frankfurt** an den Start.

Stefan Brockfeld, der Leiter der Lauf-Abteilung des TuS Deuz, glaubt, dass andere Schulen und Vereine **ähnliche Kooperationen** anstreben. „Ich hoffe, dass es Nachahmer geben wird.“

„Die Offene Ganztags-Schule ist eine gute Plattform für die Zusammenarbeit mit Vereinen“, erklärte Mario Zeiske, seit 2017 Leiter der Grundschule Deuz. Auch in Kaan gibt es die Offene Ganztags-Schule. Die Teilnehmer der Leichtathletik-Arbeitsgemeinschaft hätten so nach dem Mittagessen noch zwei Stunden Sport, erklärte Zeiske. Einige der Kinder bleiben danach noch bis 16.30 Uhr in der Betreuung in der Schule, „andere“, so Zeiske, „gehen nach Hause.“

Zeiske nennt die neue Kooperation zwischen den beiden Schulen und dem TuS Deuz ein „Win-Win-Situation“ – für die Schulen, die Kinder und den Verein. Die Deuzer Grundschule hat bereits Kooperationen im Turnen mit der Siegerländer Kunstturn-Vereini-

gung und im Tischtennis mit Germania Salchendorf. Den Schülern könnten in den Leichtathletik-Arbeitsgemeinschaften „noch mehr Bewegungszeiten“ ermöglicht werden, sagte Zeiske.

Schließlich sind auch Dagmar Schönfelder durch die Corona-Pandemie „große Defizite bei den Erstklässlern“ aufgefallen.

„Es ist schön für uns, eine solche Aktion zu unterstützen“, freute sich Stefan Brockfeld. Der Leiter der Deuzer Lauf-Abteilung sieht in der neuen Kooperation „eine positive Wirkung“, ja sogar einen Image-Gewinn für seinen Verein.

Und insgeheim hofft er, dass so das eine oder andere Kind beim TuS Deuz zum Leistungssport findet. Brockfeld: „Das wäre dann natürlich die Sahne auf der Torte.“